

Matrosen ist groß, und seit dem 1sten haben sich über 7000 Matrosen engagirt. Auff der Landmiliz sollen noch 120 Freikompagnien errichtet werden. Vom 19ten an ist die Einfuhr des Roggens und Roggenmehls zu dem niedrigsten Zoll auf 4 Monate erlaubt worden. Da man einen Angriff der Franzosen auf Jersey und Guernesey erwartet, so sind die Besatzungen dieser Inseln verstärkt worden. — Bouille soll, wie man sagt, eine Expedition nach den französi. Inseln angerathen, und für deren Eroberung repon dirt haben.

Rom, vom 15. Jan.

Folgendes ist die wahre Geschichte des am 13ten dieses sich hier ereignenden Vorfalles: Babville, der Sekretär des französischen Gesandten zu Neapel, wurde nebst dem Viceadmiral La Flotte hieher gesandt, verlangten vom heiligen Vater das königliche Wappen an der Academie française abzunehmen und das Wappen der Republik aufzustellen. — Der Pabst schlug ab.

Sonntags den 13. Jan. Abends fuhren beyde Herrn mit der dreifarbigen Kofa. de auf dem Corso spazieren. Der Pöbel empfieng sie mit einem Steinhagel, daß sie sich mit Mühe zu dem Banquier Mocette flüchten konnten. Das Volk verfolgte sie aber, erbrach das Haus, schlug alles zusammen und mißhandelte Basoile, der sich mit 2 Pistolen zur Wehr setzte, so wie den La Flotte und Mocette. Basville wurde von einem Barbier ermordet. Seine Frau und La Flotte wurde durch Soldaten aus der Stadt geführt und sind nach Neapel zurückgereiset. Er bekam vom Pabste 60 und Frau von Babville 100 Scudi zu ihrer Rückreise nach Neapel, nachdem sie die schriftliche Erklärung von sich gegeben hatten: daß der päpstliche Hof alles mögliche gethan, dem Volke Einhalt zu thun, und daß man sie mit aller Sorgfalt beschützt und behandelt habe. In den Häusern der Banquiers und wo sie wohnten, hat man viele Briefschaften von ihnen gefunden, die sehr wichtig seyn sollten, und das französische Posthaus ist mit 40 Grenadieren besetzt worden, um den Courier von Paris nebst seinen Paketen in Empfang zu nehmen. Der Zug des Volks gieng hierauf nach der Akademie, um solche

abzubrennen; Der General Caprara und die Soldaten konnten mit Gewalt und den besten Worten nicht verhindern, daß nicht das Portal abgebrannt und alle Fenster eingeworfen wurden; alles mußte rufen: Viva il Papa — (es lebe der Pabst.) Der Pöbel ist äußerst aufgebracht über die Juden die ganz französisch gekant seyn sollen. Merkwürdig ist, daß bey aller Ausschweifung nichts geraubt wurde. Man fand einen Mähler, der im Begriff war das neue Nationalwappen zu endigen, der aber mit großer Lebensgefahr entfloh. In dem großen Saal des Pallastes traf man unter dem Baldachin die Statue des Brutus an, mit den Nationalbändern behangen, und mit einem Zirkel von Lehnstühlen vor derselben, worauf vermuthlich die neue Municipalität Platz nehmen sollte. — Die Altenstücke in dieser Sache sind zu charakteristisch, als daß wir sie übergeben sollten: Makau an den Staatssekretär den 11. Jan. Bis daher habe ich mit Euer Eminenz die Sprache des Friedens und der Mäßigung gesprochen. Jetzt muß ich den Stil ändern — Ich sende Ihnen den Bürger la Flot mit dem Auftrag, unsere Wappen, mit Gewalt, wenn es mit Wohlstand nicht seyn kann, an der Akademie und dem Consulat aufzurichten. Ich schreibe dieses nicht, um die Einwilligung zu erbetteln. Große Rationen erniedrigen sich vor kleinen Mächten nicht so: jener ihr Wille muß für diese Gelesze seyn. Ich schreibe nur, damit Sie wissen, daß ich jede Verweigerung als eine Kriegserklärung ansehen werde &c.

Makau an den französischen Konsul in Rom: Der Bürger de la Flot ist von mir nach Rom gesandt, damit er in Zeit von 24 Stunden unsere Wappen aufstelle; es mag kosten was es will. — Ihr werdet ihn unterstützen bei Verlust eures Amtes und Ungnade der Nation.

Basville an den Kardinal Staatssekretär den 13. dieses: Die 24 Stunden sind verstrichen: heute noch werden wir unsern Vorsatz ausführen, und sollte die sakrilegische Hand eines Priesters es wagen, sich zu widersetzen, so wissen Euer Eminenz, daß Sie die Revolution in einem Augenblick in Rom werden entstehen sehen. Wir können wirklich auf das bestimmte Uebergewicht unserer Partie